

Guten Tag Herr Jürgenschellert,

anbei sende ich Ihnen die Informationen, die Sie mit in die Planungsgespräche für die neue Halle nehmen wollen:

Da es erste Ideen sind, bitte ich um Information, wenn es um die Konkretisierung der Pläne geht. Ich habe vor einigen Tagen von Herrn Siemer eine Anfrage zu den Planungen der neuen Halle erhalten. Bitte leiten Sie die Mail an ihn weiter.

Welche Eigenschaften der Halle sind uns besonders wichtig?

1. Ein Theorieraum für eine Klasse mit Beamer, Dokumentenkamera und ggf. Aufnahmematerial (Kameras (z.B. GoPro's mit Software, Laptop) für Bewegungsanalysen usw. ---- Hintergrund ist der Theorieunterricht im Fach Sport ab Klasse 8 sowie die Planungen hinsichtlich eines Sport-Abiturs. Im Rahmen dieser Planungen ist ein Theorieraum in der Halle anzudenken.

Dazu wäre anzudenken, ob auch ein verfahrbarer Medienwagen angeschafft wird, um in der Halle direkt den praktischen Unterricht mit Theorie zu unterstützen (vielleicht mit 2-3 Laptops). Dann wäre eine Projektionsfläche (helle Farbe, am besten weiß) in jedem Drittel praktisch. Ebenso wären 1-2 verfahrbare Tafeln (für abwischbare Stifte) sehr wünschenswert. Ggf. kann man diese ja auch in die Wand integrieren, um Stellplatz zu sparen.

2. Wichtig sind weiterhin Duschen und abschließbare Schränke für die Lehrer. Die Schränke sollten in Spintgröße sein, so dass man eine kleine Sporttasche, Sportschuhe und ein paar kleinere Materialien (Pfeife, Ordner o.ä.) unterbringen kann.

3. Herr Siemer fragte nach der Bodenbeschaffenheit. Dazu kann ich leider nichts sagen, da ich keine Erfahrungen bei diesem Thema habe. Bei der Linierung der Halle sollte darauf geachtet werden, dass alle benötigten Spielfelder (Basketball, Handball, Hockey, Fußball, Badminton) vorhanden sind. Vielleicht kann man ja auch noch Linien für besondere Sportarten andeuten (KIN-Ball, Tchoukball, Flag-Football), je nachdem, wie übersichtlich es dann noch bleibt. Gerne gebe ich dazu nähere Informationen, wenn die Planungen voranschreiten. Die Farben der Linien sollten sich eindeutig vom Hallenboden abheben. Und die Linien sollten auch in jedem einzelnen Drittel vorhanden sein, auf jeden Fall die für die wichtigsten Sportarten.

4. Hochfahrbare Tore (Sicherheitserlass fordert dieses ein).

5. Die Geräte in den Geräteräumen sollten nach Möglichkeit auf verfahrbaren Untersätzen gelagert werden (z.B. bei kleinen Kästen oder Sprungbrettern, Minitrampolinen usw.). Für die Haltbarkeit der Geräte und die Wartungshäufigkeit würde das viele Vorteile bringen, da die Geräte adäquat transportiert werden und empfindliche Teile nicht falsch gelagert werden.

6. Schrank mit Erste-Hilfe-Material (Kühlpacks usw.)

7. Musikanlage für die Halle (mit Mikro) sowie eine mobile Variante zur Nutzung im einzelnen Drittel (Sollte kompatibel mit den neuesten Handy-Typen sein). Toll wäre natürlich auch eine digitale Punkte-Tafel wie in der Dreifachhalle am Hallenbad, die wir dann für unsere Sportturniere mitnutzen könnten.

8. Es wäre anzudenken, sich noch einmal mit Kolleginnen der Förderschule zu treffen, um Farbkonzepte und Raumgestaltungen im Hinblick auf inklusive Kinder zu planen. Zum Beispiel Kontraste für sehbehinderte Menschen, Zugänge für Rollstuhlfahrer usw.

Weiterhin sende ich die kurzfristigen Anschaffungen, die wir gemeinsam in unserem Gespräch festgelegt haben:

1. Abschließbare Lehrerspinte für die Dreifachhalle (Anzahl: ungefähr 16-18 (8-9 für jede Schule))
2. Basketbälle (10 für die TMG-Halle, 5 für die Realschulhalle, 10 für die Olympiahalle (bitte 5 Bälle in einer kleineren Größe (Größe 5) für die Grundschulkindern))
3. Abwurfballs klein (5 für die TMG-Halle, 5 für die Realschulhalle)
4. Abwurfballs groß (5 für die TMG-Halle, 5 für die Realschulhalle)
5. Kühlpacks (60 Stk.) für alle Kollegen (Sind knapp 20 an den drei Schulen)

Mit freundlichen Grüßen und einen schönen Sonntag wünscht

Christian Merz